



Basteln

Schüttelkarten

Habt ihr schon solch originelle Karten in der Hand gehabt? Dann könnt ihr euch vorstellen, dass der besondere Trick daran auf einem Foto nur schwer darzustellen ist. Denn die Grußkarten haben ein "bewegtes" Innenleben. Dank einer festen Klarsichtfolie als Fenster vorn und Abstandhaltern vom Untergrund (UHU fix & fest) lässt sich Schüttelmaterial hineingeben. Möglich sind alle kleinteiligen Sachen wie hier: Motive aus dem Locher, Buchstaben, Sternchen und Lavendelblüten. Kriert euch eure Karten mit eigenen Ideen.

Größe der Karten: DIN A 6.

1.. Material

Passepartoutkarten (mit Einlegeblättern) mit verschiedenen Ausschnitten und in verschiedenen Farben; für die Fenster feste, klare Folie (z. B. von Dokumentenmappen); geeignete Bilder (z. B. aus Zeitschriften); Schüttelmaterial (z. B. Lavendelblüten, Pailletten, Stanzmotive); Bandreste ... Geklebt wird mit dem UHU stic Klebestift, für den nötigen Abstand zwischen "Fenster" und Bild sorgen UHU fix & fest Klebekissen.

2. So wird gebastelt

Klebe ein für den Anlass passendes Bild auf das Einlegeblatt.

Schneide ein Folienstück mindestens 1 cm größer zu als der Passepartout-Ausschnitt der Karte ist. Klapp die Karte auf und klebe das "Fenster" mit dem Klebestift auf.

Auf das "Fenster", dicht außerhalb vom Passepartout-Ausschnitt, klebe die fix & fest Klebekissen auf. Sie sollen am Ausschnitt entlang lückenlos aneinander anschließen (man kann sie auch mit der Schere halbieren).

Gib das gewünschte Schüttelmaterial aufs Fenster, entferne die Trägerpapierstücke und klebe dann das Einlegeblatt mit dem aufgeklebten Bild passgenau auf. Schmücke die Karten nach Belieben mit weiterem Dekorationsmaterial.

